



BOTE FÜR TIROL

Amtsblatt der Behörden, Ämter und Gerichte Tirols

Stück 48 / 198. Jahrgang / 2017

Amtssigniert. SID2017111134267
Informationen unter: amtssignatur.tirol.gv.at

Kundgemacht am 29. November 2017

Amtlicher Teil

Nr. 1044 Stellenausschreibungen des Amtes der Tiroler Landesregierung von mehreren Stellen

Nr. 1045 Verordnung der Landesregierung vom 24. Oktober 2017 über die Zusammenfassung des Gebietes der Gemeinden Hopfgarten im Brixental, Itter und Kirchbichl zu einem Schischulgebiet

Nr. 1046 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 1047 Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung von Filmen

Nr. 1048 Kundmachung über die Ausschreibung der Berufsjägerprüfung 2018

Nr. 1049 Kundmachung über die Ausschreibung der Jagdprüfung 2018 der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck

Nr. 1050 Interessensbekundungsverfahren: Betreiber-suche für ein Breitbandnetz für die Marktgemeinde Mayrhofen

Nr. 1051 Offenes Verfahren: Lieferung eines Löschfahrzeuges mit Bergeausrüstung und Allradantrieb für die Gemeinde Reith im Alpbachtal

Nr. 1052 Offene Verfahren: Verputzarbeiten, Fassaden Vollwärmeschutz und Estricharbeiten für die Sanierung und Erweiterung des Institutsgebäudes MedUni in Innsbruck

Nr. 1053 Offenes Verfahren: Trockenbauarbeiten für die Sanierung und Erweiterung des Institutsgebäudes MedUni in Innsbruck

Nr. 1054 Offenes Verfahren: Baumeister für die Errichtung des Sport- und Bewegungszentrums Steinbockallee in Rum

Nr. 1055 Verhandlungsverfahren: Elektroinstallationsarbeiten Rahmenvertrag für 2018 und 2019 für die Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft

Nr. 1056 Direktvergabe: Baumeisterarbeiten inklusive Materiallieferung für die Abwasserbeseitigungsanlage, Wasserversorgungsanlage und Straßenbau Sachsen-gasse für die Gemeinde Nassereith

Nr. 1057 Direktvergabe: Elektroarbeiten für den Neubau des Dorfzentrums Wiesing für die Gemeinde Wiesing

Nr. 1058 Direktvergabe/Berichtigung: Einrichtung Tischlermöbel Mehrfunktionengebäude Walchsee für die Gemeinde Walchsee

Nr. 1059 Widerruf eines Verhandlungsverfahrens: Holzbauarbeiten mit Gebäudehülle und Stahlkonstruktion des Brückenbauwerkes für die Erweiterung des Sozialzentrums Mieming

Nr. 1060 Widerruf einer Direktvergabe: Baumeisterarbeiten für die Erweiterung des Sozialzentrums Mieming

Nr. 1061 Widerruf einer Direktvergabe: Trockenbauarbeiten für die Erweiterung des Sozialzentrums Mieming

Nr. 1062 Widerruf einer Direktvergabe: Elektroarbeiten für die Erweiterung des Sozialzentrums Mieming

Nr. 1063 Widerruf einer Direktvergabe: Heizung, Sanitär und Lüftung für die Erweiterung des Sozialzentrums Mieming

Nr. 1044 • Amt der Tiroler Landesregierung

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Beim Amt der Tiroler Landesregierung sind derzeit folgende Stellen ausgeschrieben:

- Bezirkshauptmannschaft Innsbruck, Sozialer/Medizinisch-Technischer/Pädagogischer Fachdienst im Referat Kinder- und Jugendhilfe, 32 Wochenstunden, Mindestentgelt € 2.049,12 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 1. Dezember 2017 (GZ.: OrgP-70/2017/134).
- Baubezirksamt Innsbruck, Technische/Naturwissenschaftliche Fachbearbeitung, 40 Wochenstunden, Mindestentgelt € 2.733,20 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 1. Dezember 2017 (GZ.: OrgP-70/2017/133).
- Abteilung Landesbuchhaltung, Administrative Fachbearbeitung im Bereich Systemservice & SAP-CCoE, 40 Wochenstunden, Mindestentgelt € 2.733,20 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 5. Dezember 2017 (GZ.: OrgP-70/2017/135).

- Abteilung Landessanitätsdirektion, Administrative Fachbearbeitung, 40 Wochenstunden, Mindestentgelt € 2.913,10 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 6. Dezember 2017 (GZ.: OrgP-70/2017/129).
- Abteilung Kinder- und Jugendhilfe, Modellfunktion Soziale Experten, einer Psychologin / eines Psychologen, 40 Wochenstunden, Mindestentgelt € 3.353,60 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 6. Dezember 2017 (GZ.: OrgP-70/2017/138).
- Baubezirksamt Lienz, Technisch-Naturwissenschaftliche Spezialsachbearbeitung, 40 Wochenstunden, Mindestentgelt € 2.136,60 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 11. Dezember 2017 (GZ.: OrgP-70/2017/130).

Bewerbungen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, unter der entsprechenden Geschäftszahl einzubringen.

Ausführliche Informationen zu den Stellenausschreibungen sind im Internet unter www.tirol.gv.at/stellenausschreibungen zu finden.

Bei Fragen stehen die MitarbeiterInnen der Abteilung Organisation und Personal, unter der Telefonnummer 0512/508-2222, zur Verfügung.

Innsbruck, 23. November 2017
Für die Landesregierung: Dr. Pezzei

Nr. 1045 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ilc-5.1803470/123-2017

VERORDNUNG
der Landesregierung vom 24. Oktober 2017 über
die Zusammenfassung des Gebietes der
Gemeinden Hopfgarten im Brixental, Itter und Kirchbichl
zu einem Schischulgebiet

Aufgrund des § 4 Abs. 2 und 3 des Tiroler Schischulgesetzes 1995, LGBl.Nr. 15, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl.Nr. 32/2017, wird nach Anhören der Marktgemeinde Hopfgarten im Brixental, der Gemeinden Itter und Kirchbichl, des Tourismusverbandes Ferienregion Hohe Salve sowie des Tiroler Schilehrerverbandes verordnet:

§ 1

Das Gebiet der Gemeinden Hopfgarten im Brixental, Itter und Kirchbichl wird zu einem Schischulgebiet zusammengefasst.

§ 2

(1) Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

(2) Gleichzeitig wird die Verordnung der Landesregierung vom 11. September 1990, Bote für Tirol Nr. 1013/1990, soweit sie die Gemeindegebiete der Gemeinden Itter und Kirchbichl betrifft, aufgehoben.

Der Landeshauptmann: Platter
Der Landesamtsdirektor: Liener

Nr. 1046 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-3/221-2017

VERORDNUNG
des Amtes der Tiroler Landesregierung
betreffend die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Amelie rennt“, (01:37:22 hh:mm:ss);
„Madame“, (01:31:25 hh:mm:ss);

frei ab dem vollendeten 8. Lebensjahr:

„Sen Kiminle Dans Ediyorsun“, (01:51:09 hh:mm:ss);

frei ab dem vollendeten 10. Lebensjahr:

„The Justice League (3D)“, (01:59:52 hh:mm:ss);

frei ab dem vollendeten 14. Lebensjahr:

„Der Mann aus dem Eis“, (01:36:21 hh:mm:ss);
„Girls Trip“, (02:02:46 hh:mm:ss).

Innsbruck, 20. November 2017
Für das Amt der Landesregierung: Mag. Salcher

Nr. 1047 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-2/157-2017

KUNDMACHUNG
des Amtes der Tiroler Landesregierung
über die Bewertung von Filmen

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 21. November und 22. November 2017 wird nach § 2 Z. 7 des Tiroler Vergütungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60/1982, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

mit „sehenswert“:

„Olaf taut auf! / Coco“, (Disney, 3.480 Laufmeter);

mit „wertvoll“:

„Battle of the Sexes“, (Centfox, 3.343 Laufmeter);

mit „besonders wertvoll“:

„Aus dem Nichts“, (Warner, 2.877 Laufmeter);

„Detroit“, (Constantin, 3.946 Laufmeter);

Innsbruck, 22. November 2017

Für das Amt der Landesregierung: Mag. Salcher

Nr. 1048 • Amt der Tiroler Landesregierung • LWSJF-LR-2089/551-2017

KUNDMACHUNG
über die Ausschreibung
der Berufsägerprüfung 2018

Die Berufsägerprüfung 2018 wird am **Mittwoch, den 28. März 2018** und falls notwendig am **Donnerstag, den 29. März 2018** (ganztäglich), abgehalten.

Die Prüfung gliedert sich in einen schriftlichen theoretischen sowie einen mündlichen theoretischen Teil und in einen praktischen Teil (Handhabung von und das Schießen mit Jagdwaffen).

Die Prüfung beginnt mit dem Prüfungsschießen am **Mittwoch, den 28. März 2018, um 9.00 Uhr**, am Schießstand des Tiroler Jägerverbandes in Stans (Wolfsklamm).

Die schriftliche und mündliche Prüfung findet nach Abschluss des Prüfungsschießens ebenfalls am **Mittwoch, den 28. März 2018 und falls notwendig am Donnerstag, den 29. März 2018 in Rotholz, Landwirtschaftliche Landeslehranstalt Rotholz**, statt. Der genaue Zeitpunkt wird den Bewerberinnen und Bewerbern im Anschluss an das Prüfungsschießen bekannt gegeben.

Ansuchen um Zulassung zur Prüfung samt Beilagen sind von den Prüfungswerberinnen und Prüfungswerbern bis **spätestens 21. Februar 2018** ausnahmslos bei der Geschäftsstelle des Tiroler Jägerverbandes in Innsbruck, Meinhardstraße 9, einzubringen.

Nach § 24 Abs. 2 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. Nr. 118/2015, i. d. F. LGBl. Nr. 63/2016 sind dem schriftlichen Antrag beizuschließen:

- a) Geburtsurkunde,
- b) Lebenslauf,
- c) Nachweis des Besitzes einer gültigen Tiroler Jagdkarte,
- d) Bestätigung einer erfolgreich abgeschlossenen Berufsägerlehre,
- e) Nachweis einer Ausbildung, die zur Ausübung des Dienstes als Gemeindeforstwart berechtigt (§ 3 Abs. 3 der Tiroler Waldordnung 2005),
- f) Bestätigung über die Teilnahme an einem Ausbildungslehrgang des Tiroler Jägerverbandes gemäß § 25,
- g) Bestätigung des vom Tiroler Jägerverband für Aus- und Fortbildung Beauftragten über die ordnungsgemäße Führung des Arbeits- und Dienstbuches,

h) eine Bestätigung über die zum Zeitpunkt des Ansuchens nicht länger als fünf Jahre zurückliegende Teilnahme an einem mindestens 16-stündigen Lehrgang in Erster Hilfe.

Zulassung: Gemäß § 24 Abs. 3 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. Nr. 118/2015, i. d. F. LGBl. Nr. 63/2016 hat der Vorsitzende der Prüfungskommission zur Prüfung Personen zuzulassen, die das 18. Lebensjahr vollendet, an einem Ausbildungslehrgang des Tiroler Jägerverbandes gemäß § 25 in einem zeitlichen Mindestumfang von 80 v. H. der gesamten und jedenfalls nicht weniger als der Hälfte der Lehrveranstaltungszeit je Prüfungsgegenstand teilgenommen sowie die vorgenannten Nachweise bzw. Bestätigungen erbracht haben.

Nach § 24 Abs. 4 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. Nr. 118/2015, i. d. F. LGBl. Nr. 63/2016 kann der Vorsitzende der Prüfungskommission in besonders begründeten Fällen Ausnahmen von der Bestätigung gemäß Abs. 2 lit. d zulassen, wenn die im dritten Lehrjahr stehenden Prüfungswerberinnen und Prüfungswerber die Lehrzeit noch nicht beendet haben, jedoch den vorgesehenen Ausbildungslehrgang des Tiroler Jägerverbandes bereits besucht und erfolgreich abgeschlossen haben. Über die Zulassung zur Prüfung entscheidet der Vorsitzende der Prüfungskommission. Die Prüfungswerberinnen und Prüfungswerber werden hievon schriftlich oder anlässlich des Kurses mündlich verständigt. Über die Ablehnung der Zulassung ist mit Bescheid abzusprechen.

Prüfungersatz: Gemäß § 31 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. Nr. 118/2015, i. d. F. LGBl. Nr. 63/2016 ersetzen die in anderen Bundesländern nach den dortigen gesetzlichen Bestimmungen abgelegten Prüfungen die Berufsjägerprüfung ganz oder teilweise, wenn diese mit Rücksicht auf den Prüfungsstoff und die Prüfungsanforderungen als gleichwertig anzusehen sind. Fehlt lediglich die praktische Schießübung nach § 27 Abs. 2, so kann diese auf Antrag nachgeholt werden. Dessen ungeachtet ist eine Ergänzungsprüfung über den Prüfungsstoff nach § 27 Abs. 1 lit. b jedenfalls erforderlich, für die die Bestimmungen der §§ 23 bis 30 sinngemäß gelten. Über den Umfang der abzulegenden Ergänzungsprüfung hat der Vorsitzende der Prüfungskommission im Zulassungsbescheid abzusprechen.

Gebühren: Die Prüfungsgebühr wird gemeinsam mit den für die Anmeldung und Ausfertigung zu entrichtenden Gebühren und Abgaben wie folgt vorgeschrieben:

Prüfungsgebühr: € 50,-.

Stempelgebühren: € 14,30 (Ansuchen), € 3,90 (für jeden Bogen einer Beilage jedoch nicht mehr als € 21,80 je Beilage), € 14,30 (Zeugnisgebühren).

Landes-Verwaltungsabgabe: € 5,- (Zeugnisse).

Die Einzahlung des Gesamtbetrages ist **vor Beginn der Schießprüfung** durch Vorlage des Zahlungsbeleges nachzuweisen.

Die Schießprüfung ist mit der **eigenen** Jagdwaffe abzulegen, Kaliber der Munition und Visiereinrichtung haben den Vorschriften der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. Nr. 118/2015 (§ 17 Abs. 2), i. d. F. LGBl. Nr. 63/2016

Nähere Informationen über den Prüfungsstoff erteilt der Tiroler Jägerverband, Meinhardstraße 9, Innsbruck, auf Anfrage.

Innsbruck, 20. November 2017

Der Vorsitzende der Prüfungskommission: Dr. Bartl

Nr. 1049 • Bezirkshauptmannschaft Innsbruck • IL-JA.PRÜF-5/1-2017

KUNDMACHUNG über die Ausschreibung der Jagdprüfung 2018

Die gemäß § 3 Abs. 1 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. Nr. 118/2015 i. d. g. F. jährlich abzuhaltende Jungjägerprüfung wird für den Bereich der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck im Jahr 2018 auf folgende Termine ausgeschrieben:

Samstag, 24. März 2018

(praktischer Teil/Prüfungsschießen),

ab Dienstag, 10. April 2018

(theoretischer Teil),

in der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck, Gilmstraße 2, 6020 Innsbruck.

BewerberInnen um Zulassung zur Prüfung werden eingeladen, ein mit € 14,30 zu vergebührendes Ansuchen, aus welchem Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Wohnanschrift und Staatsbürgerschaft hervorgehen samt Geburtsurkunde sowie einer Bestätigung über die Teilnahme an einem Ausbildungslehrgang des Tiroler Jägerverbandes gemäß § 4 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz LGBl. Nr. 118/2015, bis **spätestens 5. März 2018**, bei der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck, einzubringen.

Hinsichtlich des Umfanges des Prüfungsstoffes wird auf die einschlägigen Bestimmungen des § 6 (1) der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004 verwiesen.

Prüfungsgebühren:

Prüfungsgebühr: € 50,-,

Strafregisterauszug: € 14,30,

Antragsgebühr: € 14,30,

Zeugnisgebühr: € 14,30,

je Beilage: € 3,90,

Verwaltungsabgabe: € 5,-.

Die anfallenden Gebühren werden mittels Erlagschein vorgeschrieben, ebenfalls werden die Termine für die Schießprüfung und die theoretische Prüfung in der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck den Antragstellern schriftlich bekannt gegeben.

Innsbruck, 9. November 2017

Für den Bezirkshauptmann: Geiblinger

Nr. 1050 • Marktgemeinde Mayrhofen

INTERESSENSBEKUNDUNGSVERFAHREN Betreibersuche für ein Breitbandnetz

Die Marktgemeinde Mayrhofen nimmt an der Breitbandinitiative des Landes Tirol teil und sucht für ihr im Aufbau befindliches passives Breitbandnetz Netzbetreiber nach dem Modell Passives Sharing (www.tirol.gv.at/breitband).

Jeder, der daran Interesse hat und die Zulassungsvoraussetzungen sowie die Kriterien der Marktgemeinde Mayrhofen erfüllt, kann hierfür beim Gemeindeamt Mayrhofen, Hauptstraße 409, 6290 Mayrhofen, bauamt@mayrhofen.tirol.gv.at bis zum 6. Dezember 2017 bis 12.00 Uhr, sein Interesse schriftlich bekunden.

Mayrhofen, 21. November 2017

Nr. 1051 • Gemeinde Reith im Alpbachtal

OFFENES VERFAHREN im Oberschwellenbereich gemäß BVerG Lieferung Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung und Allradantrieb LFB-A

Art des Auftrags: Lieferauftrag.

Auftraggeber: Gemeinde Reith im Alpbachtal.

Auftragsbezeichnung: Lieferung Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung und Allradantrieb LFB-A Gemeinde Reith im Alpbachtal.

Beschreibung: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist die Vergabe eines Auftrages zur Lieferung eines speziell für Feuerwehreinsätze geeigneten Löschfahrzeuges mit Bergeausrüstung und Allradantrieb LFB-A. Eine detaillierte Beschreibung der Lieferung befindet sich in der Leistungsbeschreibung.

Erfüllungsort: Gemeinde Reith im Alpbachtal.

Abgabedatum: 4. Jänner 2018, 12 Uhr.

CPV-Codes: 34144213-4.

Auskünfte und Unterlagen: <https://gemnova.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=115>

Reith im Alpbachtal, 17. November 2017

Nr. 1052 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH,
vertreten durch Unternehmensbereich Universitäten

OFFENE VERFAHREN

Verputzarbeiten

(GZI. 670037-0220-UBU/17)

Fassaden Vollwärmeschutz

(GZI. 670037-0221-UBU/17)

Estricharbeiten

(GZI. 670037-0222-UBU/17)

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1020 Wien, Trabrennstraße 2c, vertreten durch Unternehmensbereich Universitäten, 6022 Innsbruck, Kapuziner-gasse 38.

Bauvorhaben: 6020 Innsbruck, Fritz-Pregl-Straße 3, Sanierung Institutsgebäude MedUni, Sanierung und Erweiterung.

Teilangebote: nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über die Homepage www.big.at kostenlos heruntergeladen werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte von 8 bis 12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Unternehmensbereich Schulen, Frau Bernadette Klingseisen, Tel. +43 5 0244 - 5709, E-Mail: bernadette.klingseisen@big.at

Abgabetermine:

Verputzarbeiten 15. Dezember 2017, 9.30 Uhr
Fassaden Vollwärmeschutz..... 15. Dezember 2017, 10.30 Uhr
Estricharbeiten..... 15. Dezember 2017, 11.30 Uhr

Angebotseröffnung:

Verputzarbeiten 15. Dezember 2017, 9.45 Uhr
Fassaden Vollwärmeschutz..... 15. Dezember 2017, 10.45 Uhr
Estricharbeiten..... 15. Dezember 2017, 11.45 Uhr

Innsbruck, 21. November 2017

Für die Geschäftsführung:

DI Christian Volgger Ing. Bertram Knoflach

Nr. 1053 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH,
vertreten durch Unternehmensbereich Universitäten

OFFENES VERFAHREN

Trockenbauarbeiten

(GZI. 670037-0223-UBU/17)

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1020 Wien, Trabrennstraße 2c, vertreten durch Unternehmensbereich Universitäten, 6022 Innsbruck, Kapuziner-gasse 38.

Bauvorhaben: 6020 Innsbruck, Fritz-Pregl-Straße 3, Sanierung Institutsgebäude MedUni, Sanierung und Erweiterung.

Teilangebote: nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über die Homepage www.big.at kostenlos heruntergeladen werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte von 8 bis 12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Unternehmensbereich Schulen, Frau Bernadette Klingseisen, Tel. +43 5 0244 - 5709, E-Mail: bernadette.klingseisen@big.at

Angebotsabgabe: 18. Dezember 2017, 10 Uhr.

Angebotseröffnung: 18. Dezember 2017, 10.15 Uhr.

Innsbruck, 23. November 2017

Für die Geschäftsführung:

DI Christian Volgger Ing. Bertram Knoflach

Nr. 1054 • Gelmini & Partner

OFFENES VERFAHREN

im Oberschwellerbereich

Bekanntmachung über Änderungen oder zusätzliche Angaben

LV-BERICHTIGUNG & FRISTERSTRECKUNG

Baumeister

Ausschreibende Stelle: Gelmini & Partner GmbH, Neuhäuserstrasse 6, 6020 Innsbruck.

Bauvorhaben: Errichtung Sport- und Bewegungszentrum Steinbockallee, Rum.

Sportstättenplaner: Hopi Sportplan, Dorfstraße 44, 6068 Mils.

Architekt: rt-architekten Ziviltechniker KG, Grabenweg 3a, 6020 Innsbruck.

Ausführungszeitraum: Beginn 2. Oktober 2017, Gesamtfertigstellung 1. März 2019.

CPV-Codes: 45000000-7.

Angebotsabgabe: 1. Dezember 2017, ab 11 Uhr (entsprechend Angebotseröffnung), Immobilien Rum GmbH & Co.KG, Rathausplatz 1, 6063 Rum. In einem verschlossenen Kuvert (eindeutige Kennzeichnung als Angebot). Später einlangende Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden.

Angebotseröffnung: 1. Dezember 2017.

Baumeister 11.00 Uhr.

Die Angebote sind in deutscher Sprache zu verfassen.

Innsbruck, 24. November 2017

Nr. 1055 • Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit vorheriger Bekanntmachung

im Unterschwellerbereich

Sektoren gemäß BVergG

Elektroinstallationsarbeiten Rahmenvertrag für 2018 und 2019

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft.

Auftragsbezeichnung: Elektroinstallationsarbeiten Rahmenvertrag für 2018 und 2019.

Beschreibung: Elektroinstallationsarbeiten - Rahmenvertrag für 2018 und 2019.

Teilnahmeberechtigt sind jene Firmen, die nachweislich derartige Leistungen erbracht haben.

Der Bewerber muss auf Verlangen Referenzen in deutscher Sprache über vergleichbare, bereits erbrachte Leistungen sowie besondere Nachweise gemäß BVergG innerhalb einer Woche beibringen.

Erfüllungsort: Tirol.

Erfüllungszeitraum: 1. Jänner 2018 bis 31. Dezember 2019.

Abgabedatum: 19. Dezember 2017, 11 Uhr.

CPV-Codes: 45311200-2.

Projektnummer: ZEK17010.

Auskünfte und Unterlagen: <https://ikb.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=69>

Innsbruck, 24. November 2017

Nr. 1056 • Gemeinde Nassereith • GZ 1757

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung
gemäß § 41a BVergG

**Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung
Abwasserbeseitigungsanlage BA 14
Wasserversorgungsanlage BA 6
Straßenbau Sachsengasse**

Auftraggeber: Gemeinde Nassereith, Sachsengasse 81,
6465 Nassereith.

Erfüllungsort: Gemeinde Nassereith - Sachsengasse.

Leistungsumfang:

ABA BA 14:

- ca. 93 lfm Kanalleitungen PP DN250,
- ca. 50 lfm Anschlussleitungen PVC DN150,
- 6 Stk Fertigteilschächte,
- 4 Stk Straßeneinlaufschächte.

WVA BA 6:

- ca. 135 lfm Druckleitung PEHD DA125 PN16,
- ca. 60 lfm Hausanschlussleitungen PEHD DA32,
- 7 Stk Hausanschlüsse,
- 1 Stk Hydranten.

Straßenbau Sachsengasse:

- ca. 40 m³ Abtragen bestehender Betonmauern inkl. weg-schaffen,
- ca. 14 m³ Baugruben bzw. Fundamentaushub,
- ca. 28 lfm Stahlbetonmauer 0,3 x 1,50 (b x h) neu errichten,
- ca. 28 lfm Stahlbetonfundament 0,6 x 0,4 (b x h) neu errichten,
- ca. 90 m² Straßenbau neu,
- ca. 120 lfm Gasleitung PEHD DA63,
- ca. 135 lfm PE-Leerrohr DA110,
- ca. 135 lfm PE-Leerrohr DA75.

Ausführungszeitraum: Baubeginn: 5. März 2018.

Bauende: 13. April 2018.

Auskunftsstelle: Ingenieurbüro Walch & Plangger, Graf 134, 6500 Landeck, Tel. +43/(0)5442/62223-30, E-Mail: ewald@walchplangger.at

Angebotsabgabe: Ingenieurbüro Walch & Plangger, Graf 134, 6500 Landeck, **bis 7. Dezember 2017, 11 Uhr.**

Nach Angebotsprüfung wird mit den drei bis fünf Bestbietern eine Preisverhandlung durchgeführt.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen sind beim Ingenieurbüro Walch & Plangger, Graf 134, 6500 Landeck, ab 23. November 2017, Tel. +43/(0)5442/62223-30, E-Mail: ewald@walchplangger.at erhältlich.

Für die Gemeinde Nassereith:
Der Bürgermeister: Herbert Kröll

Nr. 1057 • Gemeinde Wiesing und
Wohnungseigentum Tiroler gemeinnützige Wohnbaugesellschaft m.b.H.

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung
gemäß § 41 a BVergG 2006 i. d. g. F.

**„Dorfzentrum Wiesing“
Elektroarbeiten**

Auftraggeber: Gemeinde Wiesing, Dorf 19, 6210 Wiesing und Wohnungseigentum Tiroler gemeinnützige Wohnbaugesellschaft m.b.H., Südtiroler Platz 8, 6020 Innsbruck.

Auskunftsstelle: Advokatur Dr. Herbert Schöpf, LL.M., Rechtsanwalt-GmbH, Arkadenhof, Maria-Theresien-Straße 34, A-6020 Innsbruck Tel. +43 (0)512/58 44 24, Fax: +43 (0)512/58 44 24-44, E-Mail: vergabe@dr-schoepf.at

Gegenstand der Leistung: Die Gemeinde Wiesing und die wohnungseigentum Tiroler gemeinnützige Wohnbaugesellschaft m.b.H. errichten gemeinsam den Neubau des „Dorfzentrums Wiesing“, bestehend aus zwei Häusern und einer Tiefgarage samt Außenanlagen, und schreiben dazu den Auftrag für die Elektroarbeiten aus.

Erfüllungsort: 6210 Wiesing.

Leistungsfrist: voraussichtlich Februar 2018 bis Dezember 2019.

Teilnahmefrist: 13. Dezember 2017, 12 Uhr.

Verfahrensart: Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung gemäß § 41a BVergG 2006 i. d. g. F..

Auskünfte und Unterlagen: Nähere Informationen über die zu vergebende Leistung sowie über den weiteren Verfahrensablauf sind über die genannte Auskunftsstelle verfügbar.
Innsbruck, 8. November 2017

Gemeinde Wiesing und die
Wohnungseigentum Tiroler gemeinnützige
Wohnbaugesellschaft m.b.H.

Nr. 1058 • Gemeinde Walchsee

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung
im Unterschwellenbereich gemäß BVergG
**Bekanntmachung über Änderungen oder
zusätzliche Angaben**

FRISTERSTRECKUNG

Einrichtung Tischlarmöbel

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Gemeinde Walchsee.

Auftragsbezeichnung: Einrichtung Tischlarmöbel Mehrfunktionengebäude Walchsee.

Beschreibung: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist die Vergabe eines Auftrages der Einrichtung Tischlarmöbel für das Mehrfunktionengebäude in Walchsee. Eine detaillierte Beschreibung der Leistung befindet sich in den Unterlagen.

Erfüllungsort: A - 6344 Walchsee.

Erfüllungszeitraum: verbindliche Fertigstellung 31. Juli 2018.

Abgabedatum: 30. November 2017, 12 Uhr.

CPV-Codes: 39150000-8.

Auskünfte und Unterlagen: <https://gemnova.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=123>

Walchsee, 23. Oktober 2017

Nr. 1059 • Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim Mieming

**WIDERRUF
EINES VERHANDLUNGSVERFAHRENS**

**Erweiterung „Sozialzentrum Mieming“
Holzbauarbeiten mit Gebäudehülle und
Stahlkonstruktion des Brückenbauwerkes**

Auftraggeber: Gemeindeverband, Wohn- und Pflegeheim Mieming, Helenengarten, Föhrenweg 99, 6414 Mieming.

Auskunftsstelle: Advokatur Dr. Herbert Schöpf, LL.M., Rechtsanwalt-GmbH, Arkadenhof, Maria-Theresien-Straße 34, A-6020 Innsbruck, Telefon Nr.: +43 (0)512/58 44 24, Fax: +43 (0)512/58 44 24-44, E-Mail: sozialzentrum.mieming@dr-schoepf.at

Der Auftraggeber widerruft das im Boten für Tirol vom 11. Jänner 2017 zu Nr. 17 für das Bauvorhaben „Erweiterung Sozialzentrum Mieming“ bekannt gemachte „Verhandlungsverfahren im Unterschwellenbereich“ für das Gewerk „Holzbauarbeiten mit Gebäudehülle und Stahlkonstruktion des Brückenbauwerkes“.

Mieming, 24. November 2017

Nr. 1060 • Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim Mieming

**WIDERRUF
EINER DIREKTVERGABE**

**„Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim Mieming“
Baumeisterarbeiten**

Auftraggeber: Gemeindeverband, Wohn- und Pflegeheim Mieming, Helenengarten, Föhrenweg 99, 6414 Mieming.

Auskunftsstelle: Advokatur Dr. Herbert Schöpf, LL.M., Rechtsanwalt-GmbH, Arkadenhof, Maria-Theresien-Straße 34, A-6020 Innsbruck, Telefon Nr.: +43 (0)512/58 44 24, Fax: +43 (0)512/58 44 24-44, E-Mail: sozialzentrum.mieming@dr-schoepf.at

Der Auftraggeber widerruft die im Boten für Tirol vom 24. Mai 2017 zu Nr. 537 für das Bauvorhaben Erweiterung Sozialzentrum Mieming“ bekannt gemachte „Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung“ für das Gewerk „Baumeisterarbeiten“.

Mieming, 24. November 2017

Nr. 1061 • Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim Mieming

**WIDERRUF
EINER DIREKTVERGABE**

**„Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim Mieming“
Trockenbauarbeiten**

Auftraggeber: Gemeindeverband, Wohn- und Pflegeheim Mieming, Helenengarten, Föhrenweg 99, 6414 Mieming.

Auskunftsstelle: Advokatur Dr. Herbert Schöpf, LL.M., Rechtsanwalt-GmbH, Arkadenhof, Maria-Theresien-Straße

34, A-6020 Innsbruck, Telefon Nr.: +43 (0)512/58 44 24, Fax: +43 (0)512/58 44 24-44, E-Mail: sozialzentrum.mieming@dr-schoepf.at

Der Auftraggeber widerruft die im Boten für Tirol vom 24. Mai 2017 zu Nr. 538 für das Bauvorhaben Erweiterung Sozialzentrum Mieming“ bekannt gemachte „Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung“ für das Gewerk „Trockenbauarbeiten“.

Mieming, 24. November 2017

Nr. 1062 • Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim Mieming

**WIDERRUF
EINER DIREKTVERGABE**

**„Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim Mieming“
Elektroarbeiten**

Auftraggeber: Gemeindeverband, Wohn- und Pflegeheim Mieming, Helenengarten, Föhrenweg 99, 6414 Mieming.

Auskunftsstelle: Advokatur Dr. Herbert Schöpf, LL.M., Rechtsanwalt-GmbH, Arkadenhof, Maria-Theresien-Straße 34, A-6020 Innsbruck, Telefon Nr.: +43 (0)512/58 44 24, Fax: +43 (0)512/58 44 24-44, E-Mail: sozialzentrum.mieming@dr-schoepf.at

Der Auftraggeber widerruft die im Boten für Tirol vom 24. Mai 2017 zu Nr. 539 für das Bauvorhaben Erweiterung Sozialzentrum Mieming“ bekannt gemachte „Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung“ für das Gewerk „Elektroarbeiten“.

Mieming, 24. November 2017

Nr. 1063 • Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim Mieming

**WIDERRUF
EINER DIREKTVERGABE**

**„Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim Mieming“
Heizung, Sanitär und Lüftung**

Auftraggeber: Gemeindeverband, Wohn- und Pflegeheim Mieming, Helenengarten, Föhrenweg 99, 6414 Mieming.

Auskunftsstelle: Advokatur Dr. Herbert Schöpf, LL.M., Rechtsanwalt-GmbH, Arkadenhof, Maria-Theresien-Straße 34, A-6020 Innsbruck, Telefon Nr.: +43 (0)512/58 44 24, Fax: +43 (0)512/58 44 24-44, E-Mail: sozialzentrum.mieming@dr-schoepf.at

Der Auftraggeber widerruft die im Boten für Tirol vom 24. Mai 2017 zu Nr. 540 für das Bauvorhaben Erweiterung Sozialzentrum Mieming“ bekannt gemachte „Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung“ für das Gewerk „Heizung, Sanitär und Lüftung“.

Mieming, 24. November 2017

Erscheinungsort Innsbruck Verlagspostamt 6020 Innsbruck	Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt
--	--

DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,

Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-1972 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Redaktion: Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-1976 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Internet: www.tirol.gv.at/bote

Druck: Eigendruck